

## Pressemitteilung

---

### **Greiffenberger AG: Hauptversammlung 2021 erfolgreich abgeschlossen**

- **Vergütungssystem für Vorstand und Aufsichtsrat beschlossen**
- **Veröffentlichung positiver Umsatz- und Auftragskennzahlen per Ende Mai 2021**
- **Prognose für das Geschäftsjahr 2021 bestätigt**
- **Veränderungen im Aufsichtsrat**

**Augsburg, 23. Juni 2021** - Vorstand und Aufsichtsrat der Greiffenberger AG haben auf der heutigen virtuellen Hauptversammlung von den Aktionären große Zustimmung erhalten. Alle zur Beschlussfassung stehenden Tagesordnungspunkte wurden mit großer Mehrheit angenommen. Insgesamt waren 62,24 Prozent des eingetragenen Grundkapitals vertreten.

Neben der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat sowie der erneuten Wahl der S&P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Augsburg, zum Abschlussprüfer, stimmte die Hauptversammlung auch dem Vergütungssystem für Vorstand und Aufsichtsrat zu.

Der Alleinvorstand der Greiffenberger AG, Herr Martin Döring hat der heutigen Hauptversammlung ebenfalls über die operative Entwicklung im Jahresverlauf 2021 berichtet. Demnach weist der Greiffenberger-Konzern per Ende Mai Bruttoumsätze von 22,7 Mio. € aus. Dies entspricht einem rechnerischen Plus von 20,1 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum und einem leichtem Plus gegenüber den ersten fünf Monaten des Vorkrisenjahres 2019 (21,7 Mio.€). Die Umsatzerlöse entfallen ausschließlich auf den Unternehmensbereich Metallbandsägeblätter & Präzisionsbandstahl. Der kumulierte Auftragseingang beläuft sich zum 31. Mai 2021 auf 25,0 Mio. € nach 17,1 Mio. € im Vorjahreszeitraum - ein Plus von 46,2 %. Der Auftragsbestand per Ende Mai 2021 beträgt 10,9 Mio. € nach 8,5 Mio. € zum 31. Dezember 2020 und liegt ebenfalls über dem Vorkrisenniveau zum 31. Mai 2019 (8,0 Mio. €).

Dieser sehr erfreulichen Entwicklung stehen die enormen Verwerfungen auf dem Stahl- bzw. Beschaffungsmarkt und in der weltweiten Logistik gegenüber. Die Lieferketten in der Eingangs- und Ausgangslogistik sind teilweise unterbrochen und laufen noch nicht wieder auf dem Vorkrisenniveau. Die Abarbeitung der Aufträge stellt den Greiffenberger-Konzern daher zunehmend vor große Herausforderungen, so dass die zeitnahe Realisierung der entsprechenden Umsätze nicht als gesichert angesehen werden kann. Vor diesem Hintergrund hält der Vorstand trotz Rekordauftragseingang für das Geschäftsjahr 2021 an seiner bisherigen Prognose fest, nach der auf der Ebene des Greiffenberger-Konzerns der Umsatz im laufenden Jahr das Umsatzniveau 2019 (49,1 Mio. €) noch nicht wieder erreichen wird und das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) zwischen -1,2 Mio. € und +0,2 Mio. € (2019: +0,8 Mio. €) liegen soll.

Mit Ende der heutigen Hauptversammlung endete das Mandat im Aufsichtsrat von Peter Baumgartner. Darüber hinaus hat Marco Freiherr von Maltzan, Vorsitzender des Aufsichtsrats, die Niederlegung seines Amtes mit Wirkung zum Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung erklärt. Der Hauptversammlung wurden daher Dr. Antonio Fernández und Dirk Liedtke als Nachfolger vorgeschlagen und durch die Aktionäre heute gewählt. Die Bestellung erfolgt bis zur Beendigung derjenigen Hauptversammlung, die über die Entlastung für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr beschließt. Im Anschluss an die Hauptversammlung hat der Aufsichtsrat der Greiffenberger AG in seiner neuen Zusammensetzung Herrn Stefan Greiffenberger zum Aufsichtsratsvorsitzenden bestimmt.

Alleinvertand Martin Döring: „Im Namen aller Mitarbeiter bedanke ich mich ganz besonders bei Herrn v. Maltzan, der 13 Jahre dem Aufsichtsrat angehörte und die letzten 4\* Jahre als dessen Vorsitzender agierte. Er hat in schwieriger Zeit von Oktober 2015 bis Oktober 2016 gemäß § 105 AktG als Alleinvertand die Führung der Greiffenberger AG übernommen. Unter seiner Führung wurde die umfassende Restrukturierung der Greiffenberger AG eingeleitet und im Jahr 2016 die für das Unternehmen substanziell wichtige Refinanzierung erfolgreich verhandelt. Als Aufsichtsratsvorsitzender hat er die Neuausrichtung und die Umsetzung der vielfältigen Restrukturierungsmaßnahmen zusammen mit dem Aufsichtsratsgremium konsequent überwacht. Mein Dank gilt auch Herrn Baumgartner, der leider nur kurz als Aufsichtsrat zur Verfügung stand. Zeitgleich freue ich mich, dass wir mit Dr. Antonio Fernández und Dirk Liedtke zwei sehr starke Nachfolger gefunden haben. Dr. Antonio Fernández ist promovierter Maschinenbau-Ingenieur und verfügt über langjährige internationale Industrieerfahrung. Dirk Liedtke ist Diplom-Kaufmann und erfahrener Finanzierungs-, M&A- und Restrukturierungs-Profi. Beide Kompetenzprofile werden der Greiffenberger AG zugutekommen und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem nun neu zusammengesetzten Gremium.“

Unter folgendem Link können die Abstimmungsergebnisse der HV 2021 eingesehen werden:

<https://www.greiffenberger.de/hauptversammlung/>

#### **Kontakt für Rückfragen:**

Greiffenberger AG  
Martin Döring  
Vorstand

Eberlestraße 28  
86157 Augsburg  
Tel.: 0821/5212-261  
Fax: 0821/5212-275  
E-Mail: martin.doering@greiffenberger.de

*\*In einer früheren Fassung der Pressemeldung wurde fälschlicherweise die Amtszeit von Herrn v. Maltzan als Aufsichtsratsvorsitzender mit 3 Jahren angegeben.*